



Donnerstag, 23. Juni 2016

20.00 Uhr

Haus der Religionen Bern

Tram 7/8 bis Europaplatz

Zug S1/S2/S3/S6 bis Europaplatz

Thaya Thiagarajah

Arbeit mit

Kriegstraumatisierten

im Norden Sri Lankas

18.00 Uhr Jahresversammlung
Verein Palmyrah

19.30 Uhr Apéro



Palmyrah – Ökumenisches
Partnerschaftsprojekt Bern-Jaffna

c/o Bereich OeME-Migration, Ref. Kirchen Bern-Jura-Solothurn
Altenbergstrasse 66, Postfach, 3000 Bern 22

www.palmyrah.ch

Bild: Carola Muttoni

Die promovierte Trauma-Therapeutin Dr. Thaya Thiagarajah berichtet über ihre Arbeit mit kriegsgeschädigten Menschen im Norden Sri Lankas.

Dr. Thiagarajah hat in Trauma-Psychologie doktriert und arbeitete gegen Ende des Bürgerkriegs in Sri Lanka als Dozentin an der Batticaloa University im Osten der Insel. Sie engagierte sich zugleich als psycho-soziale Therapeutin für die Opfer des Tsunami. Nach dem Bürgerkrieg, der Mitte 2009 zu Ende ging, begann sie mit der Trauma-Therapie für Kriegsoffer, die bis heute andauert. Sie stellte sich zudem für die Supervision der PsychologInnen zur Verfügung, die für *Médecins sans Frontières* im grössten Flüchtlingslager in Vavuniya arbeiteten. Gleichzeitig entwickelte sie einen universitären, einjährigen Studiengang in Trauma-Psychologie, den sie 2010 erstmals durchführte. Thaya Thiagarajah ist die Frau des Bischofs der Jaffna Diözese der Church of South India und hat eine erwachsene Tochter. Sie betreut neben der Trauma-Arbeit seit mehr als zehn Jahren die Palmyrah-Projekte mit Berufsbildungszentren für Frauen und Vorschulen.

Die Trauma-Arbeit in Sri Lanka wird in der Schweiz vom Elisabethenwerk des Schweizerischen Katholischen Frauenbundes und von Palmyrah unterstützt.